

Ressort: Finanzen

Energieverbrauch der Industrie bleibt nahezu konstant

Wiesbaden, 02.11.2018, 09:18 Uhr

GDN - Im Jahr 2017 hat die Industrie in Deutschland in etwa genauso viel Energie verbraucht wie im Vorjahr (+0,1 Prozent). Das teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Freitag mit.

Dabei wurde der Großteil energetisch eingesetzt, also zum Beispiel für die Strom- und Wärmeerzeugung (87 Prozent). Die übrigen 13 Prozent der von der Industrie verwendeten Energieträger dienten beispielsweise dazu, chemische Produkte wie Kraftstoffe, Düngemittel oder Kunststoffe herzustellen. Wie in den letzten Jahren waren die wichtigsten Energieträger in der Industrie Erdgas (29 Prozent), Strom (21 Prozent), Kohle (17 Prozent) sowie Mineralöle und Mineralölprodukte (17 Prozent). Größter Energieverbraucher war im Jahr 2017 die Chemische Industrie mit einem Anteil von 29 Prozent, gefolgt von der Metallerzeugung und -bearbeitung mit 23 Prozent sowie der Kokerei und Mineralölverarbeitung mit 10 Prozent. Allerdings wurde in der Chemischen Industrie etwas mehr als ein Drittel der Energieträger (36 Prozent) als Ausgangsstoffe für chemische Produkte und damit nicht energetisch eingesetzt. Ausschließlich auf die energetische Verwendung bezogen, hatte die Metallerzeugung und -bearbeitung mit 25 Prozent den höchsten Anteil, gefolgt von der Chemischen Industrie mit 21 Prozent sowie der Kokerei und Mineralölverarbeitung mit 10 Prozent. Der rein energetische Verbrauch in der Industrie war im Jahr 2017 um 1,2 Prozent niedriger als 2008. Innerhalb der Branchen zeigt sich jedoch keine einheitliche Entwicklung: Während die energetische Nutzung beispielsweise im Maschinenbau (-13,0 Prozent) und in der Herstellung von Metallerzeugnissen (-1,6 Prozent) in diesem Zeitraum abnahm, gab es in der Chemischen Industrie (+14,2 Prozent) sowie in der Nahrungs- und Futtermittelindustrie (+11,7 Prozent) einen Anstieg. Die jährlich durchgeführte Erhebung der Energieverwendung umfasst rund 46.000 Betriebe des verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 20 Beschäftigten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-114564/energieverbrauch-der-industrie-bleibt-nahezu-konstant.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619